

SENIOREN GOLFCLUB BERN

Order of Merit
Match Season Championship MSC 2018



Es scheint spannender zu werden als auch schon, in der Season Championship: in Abwesenheit des bisherigen Seriensiegers Roland Moser erzielte Bruno Jamouridis im 1. MSC 33 Brutto-Punkte (entspricht einer 75-Runde). Doch er war nicht mehr da, als es an das Verteilen der Preziosen ging, weshalb Hansjörg von Dach (26) nachrückte.

Netto 1-Sieger wurde Urs Meister mit erstaunlichen 40 Punkten. Mit dem neuen Hüftgelenk wurde scheinbar auch gleich ein neuer Golfschwung eingebaut...

Auch Netto 2 verzichtete der Sieger (Rolf Schurtenberger, 38) auf seinen Preis, weshalb Renato Hugi erbt.



1. MSC MIT EINEM NEUEM SIEGER, 19.04.2018

Bei kühler aber regenfreier Witterung fand das 2. Match Season Championship mit insgesamt 38 Teilnehmern bei tadellosen Platzverhältnissen statt.

- Brutto HCP Pro bis 54: Platz 1 teilten sich Hansjörg von Dach (nicht am „prize giving“) und Martin Läderach mit je 26 Bruttopunkten, gefolgt von Toni Rohrer mit 24 Pkt.
- Netto HCP Pro bis 18.4: Martin Läderach gewann mit guten 36 Nettopunkten., vor Peter Wyss mit 35 Pkt., gefolgt von Jörg Alder und Thomas Freudiger mit je 34 Pkt.
- Netto HCP 18.5 bis 54: Mit ausgezeichneten 48 Nettopunkten gewann Rolf von Allmen, vor Beat Stettler mit 36 Pkt. und Marcel Kissling mit 33 Pkt.



2. MSC BEI KÜHLEM WETTER, 03.05.2018

Auf den Fairways und Greens gab Roland Moser mit 32 Bruttopunkten (und als Nettosieger mit 33) sein Saisondébut in den Sektions-Turnieren. Martin Läderach (32) erbt den Siegerpreis netto als Zweitklassierter, und Marcel Kissling war der Glückliche unter den Punktgleichen in der Kategorie 2 – Beat Stettler und Rolf von Allmen schrieben ebenfalls eine 35. Der CBA war -2....

Aber dann nix wie los in den Staubigen Esel von Mattstetten, wo Wernu ein exzellentes Abendmal präsentierte.



3. MSC MIT ALTBEKANNTEN GESICHTERN, 24.05.2018

Beat Schori spielte mit 25 Punkten brutto die beste Runde des Tages, vor Köbi Waltenspül und Hansjörg von Dach, die es beide auf je 24 brachten. Beat schrieb dazu ein Birdie, sieben Par, acht Bogeys und zwei Doppelbogeys.

Köbi (links) gelang es immerhin, netto den Kategoriensieg (0 – 18,4) an sich zu reißen, mit dem besten Nettoscore (39) des Feldes. In der zweiten Kategorie durfte sich Urs Frei (rechts, 37 – Punkte, nicht Jahrgang...) die Flasche vom Weinhaus Zollikofen aushändigen lassen.

Auffallendstes Detail des Tages, so der Berichtersteller: kaum waren die letzten drei Spieler unter Dach, öffnete der Himmel seine Schleusen.



4. MSC – NACH DEM LETZTEN PUTT KAM DER REGEN, 31.05.2018

Grosses Kino bei Postkartenwetter, nachdem die Sportsfreunde der Sektion vom Regenwetter schon beinahe komplett demoralisiert waren. Der Tagesbeste – guess who – blieb dem Pricegiving ebenso fern wie seine Kronprinzen (lies: Role Moser, Hansjürg von Dach und Toni Rohrer). Deshalb stellten sich trotz blendender Abendsonne die beiden Nettosieger Martin Läderach und Werner Gartmann (v.l.) zur Seite des schelmisch schmunzelnden Peter Wyss, der sich den Bruttopreis zu Gemüte führen durfte.

Der Berichterstatter und der Webmaster können indessen bestätigen, dass sich der Golfplatz trotz der Rekordnässe der ersten Wochenhälfte in spektakulärem Zustand präsentierte; natürlich insbesondere die Greens erlebt man in Moossee nicht so oft so perfekt balltreu. Zitat Tagessieger Role Moser: «Die Greens waren so gut, dass man noch kaum ein Gefühl für die Breaks hatte. Ich spielte 75 ohne ein einziges Birdie. Die Kugel wollte einfach nicht fallen».

Sein Wort in Greenkeepers Ohr...



5. MSC BEI – PERFEKTEN – BEDINGUNGEN, 14.06.2018

Ein schneller Golfplatz, schnelle Greens und ein schneller Wind-Speed – das sind die Ingredients für eine faustdicke Überraschung!

Während im Regelfall die Bruttowertung nämlich eine geschützte Zone der Low Handicapper ist, holte sich den Preis für die beste Runde mit 23 Punkten einer, der am Morgen des Turniertages noch in der Kategorie 2 (über 18) rangierte. Er heisst Conradin Cadegg! Ihm gelang eine Runde mit lauter guten Holes: 13 Bogeys und fünf Pars. Das allein war bei den mindestens 6 Beaufort (ein Mass für die Windstärke) aussergewöhnlich; denn wohl nicht mancher kam ohne Streicher über die Runde. Conradin distanzierte seine Verfolger gar um zwei Punkte (Beat Schori und Martin Läderach mit je 21). Weil er aber netto 43 Punkte schrieb, muss er jetzt in der schärferen Kategorie golfen, wo man ihm das Leben sicherlich etwas schwerer machen wird!

Netto 1-Sieger wurde Toni Leuenberger (38), und netto 2 teilten sich André Rossinelli und Beat Stettler mit je 44 in den Sieg.

Von Rechts: Leuenberger, Cadegg, Stettler und Urs Frei, der in einer Verlosung einen Gutschein von Golfers Paradise gewann. Dinniert wurde dann bei Werner von Allmen im Stoubige Esu (Rössli Mattstetten).



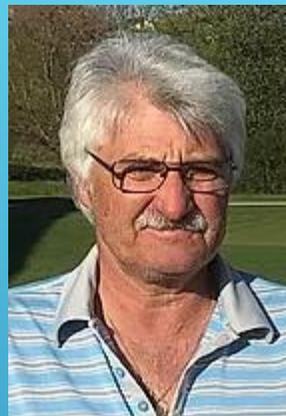
6. MSC – WER HÄTTE DAS GEDACHT?, 28.06.2018

Die Startzeit wurde wegen der Hitze um 1 1/2 Std vorverschoben auf 09.10, was dank Karin Studer möglich war, welche sehr flexibel mithalf.

Die Bälle rollten weiter, sofern das Fairway getroffen wurde und nicht im hohen Rough gesucht werden musste. Nach dem Spiel gab es um 16.45 ein Apéro zu Lasten der Seniorenkasse, mit etwa der Hälfte der Rundenteilnehmer. Es wird angenommen, dass einige wegen der Hitze vorgängig nach Hause gefahren sind. Wohl auch deswegen haben nur 2 Senioren am Nachtessen teilgenommen.

- Ausgezeichnet wurden: nearest to the pin, dieser Preis ging an Urs Bretscher, inolge Abwesenheit durch Los an Manfred Roschi.
- Nearest to the line, hier heisst der Gewinner Heinz Geissbühler (Bild unten).
- Links von oben die ersten drei brutto: Hansjürg von Dach 77, Roland Moser 80, Beat Sommer 82

Der Seniorenmeister wird aufgrund der kumulierten Resultate Runde 1 und Runde 2 am 9. August feststehen.



SENIOREN-MEISTERSCHAFT 1. RUNDE, 02.08.2018 (1/3)

Das Podium der diesjährigen Senioren-Meisterschaft im GC Bern: **Martin Egger** heisst der neue Meister (Mitte), vor Roland Moser und Jakob Waltenspül. Die Ränge von Kurt Schweizer und Urs Bretscher waren ebenfalls noch preisberechtigt.

Die Netto-Preisträger (soweit noch anwesend) von links: Heinz Geissbühler (2.), Urs Meister (9.), Eric Kellenberger (1.), Renato Hugli (7.) und Thomas Freudiger (9.).

Ebenfalls im Rampenlicht standen für einen Moment – zuerst bei der Schuss- und dann bei der Flaschenabgabe – Beat Schori und Toni Weber als Gewinner der Spezialpreise «Longest» und «Nearest».



SENIOREN-MEISTER 2018: MARTIN EGGER, 09.08.2018 (2/3)

Captain Roli Kurmann freute sich am Sieg von Tinu Egger, zu welchem er sichtlich einen guten Draht zu haben scheint.

Bereits Tradition ist die Grillparty mit Damen, zu welcher das Restaurant Golfpark ein ausgezeichnetes Grillbuffet und einen aufmerksamen Service beisteuerte, was zu ausgelassener Stimmung und zu unüblich langem Verweilen animierte.

Gut gelungener Anlass!



SENIOREN-MEISTERSCHAFT 2018, 09.08.2018 (3/3)

Wieder einmal eine dieser Lieblings-Rangverkündigungen für den Turnierleiter – fast keiner da. Naja, knapp die Hälfte der Teilnehmer waren auch noch da...

Im Bild jedoch ist nur Peter Wyss als Preisträger auch der Sieger: Gerhard Zwahlen (netto 2) rückte für Heinz Kocher nach, Hansjörg von Dach (brutto) für Martin Egger, und Elmar Bardill erhielt den verlostten Gutschein von Golfer's Paradise als Zweit-Gezogener... (von links: Zwahlen, von Dach, Wyss, Bardill).



7. MSC AN EGGER, WYSS, KOCHER

16.08.2018

Ein Teilnehmerfeld von 55 Senioren des GCB - davon 3 Senioren-Nachzügler, die sich irrtümlicherweise für den Captains Cup am Samstag angemeldet haben und "10 nach 12" mit Mühe noch in die Startliste rutschten - spielten das Turnier. Als Ehrengäste spielten Elif Sengül, Sie vertrat den Sponsor des Spezialpreises von Professional Travel Antalya sowie Ruth und Vinzenz Aebersold (sie haben den Kontakt zu Professional Travel Antalya vermittelt) das Turnier AK mit.

Die Wettervoraussagen - Regen ab 17 Uhr - behielten leider Recht, so wurden einige Flights mit Regenwasser erfrischt. Die Platzbedingungen waren gut und die Greens "irgendwie besonders schnell", nur wenige erreichten die "Schonzone" mit ihrem Score.

- Captain Roland Kurmann (links)
- Sieger Brutto HCP Pro bis 18.4 (oben rechts)
Roland Moser 29 Pkt., Hansjörg von Dach 28 Pkt., Thierry Delessert 25 Pkt.
- Sieger Brutto HCP 18.5 bis 54 (unten rechts)
Peter Bernasconi 15 Pkt., Urs Frei 14 Pkt., Gerhard Zwahlen 14 Pkt.



CAPTAINS CUP – EINES DER SAISONHIGHLIGHTS, 13.09.2018 (1/3)

- Sieger Netto HCP Pro bis 18.4 (oben)
Beat Schori 33 Pkt., Jakob Waltenspül
32 Pkt., Toni Rohrer 32 Pkt.
- Sieger Netto HCP 18,5 bis 54 (unten
links) Rolf Schurtenberger 36 Pkt.,
Walter Rohner 34 Pkt., Rolf von Allmen
33 Pkt.
- Nearest-to-the Pin Loch 12: Jörg Alder,
10.6 m
- Longest Drive Loch 14: Thierry
Delessert, 214 m



CAPTAINS CUP – EINES DER SAISONHIGHLIGHTS, 13.09.2018 (2/3)

Nach dem 18. Loch durften wir ein feines Bier, gesponsert von Housi Aeberhard (Amstein SA) geniessen. Ein besonderer Höhepunkt das Apéro: Wir genossen den weltbesten Wild-Lachs (Nanuk), welcher von unserem Mitglied Peter Ronner (Lachs in Alaska selbst gefangen) sehr reichlich offeriert wurde. Die Senioren stürzten sich darauf "als wenn es kein Morgen gäbe" und das von Housi Aeberhard dafür ausgewählte Spezial-Bier passte ausgezeichnet dazu. Ein Tipp an die Senioren: Ihr könnt diesen Lachs bei Ronny bestellen.

Die Preisverleihung fand dann im Restaurant, vor dem Essen statt. Die schönen Nettopreise 1. RG für beide Kategorien wurden von unserem Mitglied Hans Freudiger, bestens bekannt als "Merängge-Housi", gestiftet und an die Gewinner übergeben. Danke Housi für die tollen Preise! Alle anderen Preise (Wein/Prosecco) übernimmt die Seniorenkasse gäu Urs....

Nach der Preisverleihung wurde die Verlosung 1 Woche Golfferien in Belek (Kempinski) für 2 Pers. durchgeführt. Elif Sengül und die Glücksfee Ruth Aebersold zogen das Los - die Nr 13 - der glückliche Gewinner hiess Peter Gubler, er war notabene als einer von 3 Senioren noch 10 nach 12 ins Turnierfeld gerutscht.... richtig Schwein gehabt...

- Sponsoren (links) Peter Ronner (Lachs), Housi Aeberhard (Bier), Hans Freudiger (Preise Sieger Netto-Wertung)
- Gewinner «Golfferien in Belek»: Peter Gubler (oben rechts) gesponsert von Onur und Emine Özyürek Antalya
- Vertreterin «Özyürek Antalya»: Elif Sengül (unten rechts)
- Vermittler Siegerpreis (unten Mitte) Ruth und Vinzenz Aebersold



CAPTAINS CUP – EINES DER SAISONHIGHLIGHTS, 13.09.2018 (3/3)

Bei super Wetterbedingungen – der Altweibersommer zeigte sich nochmals von seiner allerbesten Seite – und bei erstaunlich guten Platzverhältnissen fand das letzte handicapwirksame Turnier der Seniorensektion in diesem Jahr statt. Einmal mehr spielte Roland Moser in einer anderen Liga.

Mit einer **64er Runde** auf dem 9-Loch Parcours (Par 70), sein Resultatblatt enthielt 7 Birdies und ein einziges Bogey, sowie mit 42 Brutto- und 43 Nettopunkten war er allen andern Konkurrenten überlegen. In der Brutto Rangliste belegten Martin Egger und Ueli Gerber die nächsten Plätze, während bei der Nettowertung Ueli Gerber mit sehr guten 41 Punkten und Köbi Waltenspül mit 38 Punkten die folgenden Ränge belegten. In der Netto Kategorie 18,5 bis 54 stand mit Werner Zürcher ein neues Gesicht mit 38 Punkten an der Ranglistenspitze, wegen seiner Abwesenheit an der Preisverteilung erbte Rolf von Allmen den feinen Weinpreis. Auf den Bronzeplatz reihte sich Rolf Horisberger ein. Der gelungene Anlass wurde am Abend noch von einem hervorragenden Nachtessen im «Staubigen Esel» in Mattstetten gekrönt.

Von links: Rolf von Allmen, Turnierleiter Urs Meister, Hansueli Gerber und Roland Moser



8. MSC PLATZREKORD AUF DEM NEUNLOCH-PLATZ, 27.09.2018